

Barry Miles: Zappa

„ZAPPA ist eine dieser seltenen Biographien, bei der alles gelingt.“
Rolling Stone Deutschland



Das Buch

Es gibt nicht viele Helden der Neuzeit, die unsere Imagination so beschäftigen wie der Mann mit der großen Nase, dem D'Artagnan-Bart und dem stechenden Blick: Frank Zappa gilt auch Jahrzehnte nach seinem Tod immer noch als einer der erstaunlichsten Rockstars aller Zeiten. Zappa war ein Perfektionist, ein cleverer Geschäftsmann und nicht zu kontrollieren: Er legte sich im Laufe seines Lebens mit so ziemlich jedem an, der seinen Weg kreuzte. Er war eine Ikone der antikapitalistischen Gegenkultur. Er hat sein Publikum beschimpft und liebte es, auf Tournee zu gehen. Er verachtete das aufgeblasene Musikgeschäft und war einer der größten Rockmusiker des späten 20. Jahrhunderts.

Barry Miles hat ein hartes, komisches und liebevolles Porträt dieses amerikanischen Anti-Idols verfasst. Miles kennt sich mit Typen wie Zappa aus: Er hat über Jack Kerouac geschrieben, über Allen Ginsberg und William S. Burroughs. Er war bei vielen Zappa-Aufnahmesessions und Konzerten dabei und kannte Zappa seit dessen erster Konzertreise in England. Ihm ist ein Porträt gelungen, das den besessenen Bühnenperformer zeigt, den akribischen Musiker im Studio und den genialen Komponisten und Künstler, der in einer Linie steht mit Vorbildern wie Schönberg und Duchamp.

Der Autor

Barry Miles, geboren 1943, ist einer der bekanntesten Biografen der Musikszene der 60er und 70er Jahre und gehört zu den wenigen Autoren, die mit den porträtierten Stars persönlich befreundet waren. Er hat zahlreiche wegweisende Bücher über Musik- und Popkultur geschrieben, wie z.B. *Paul McCartney. Many Years from Now*, *Ginsberg: A Biography* und *Jack Kerouac. King of the Beats*.

Barry Miles Zappa

Aus dem Englischen von Michael Kellner
 528 Seiten, 24 Abbildungen, Klebebindung, € 12,90 (Ö: 17,60 / 32,20 SFR)

ISBN 978-3-86150-928-8

ET: Dezember 2010

Rogner & Bernhard bei Zweitausendeins